



AGB Jagdhundeschule Fährtentreu

- Vertragsgegenstand sind Einzelstunden, Gruppenstunden, Kurse, Seminare, Veranstaltungen für Hund und Halter. Vor Vertragsbeginn geht ein Kennenlernen und persönliches Gespräch voraus. Die Anmeldung kann persönlich, telefonisch, per Post oder per E-Mail erfolgen.
- Die Kursgebühren sind vor, spätestens bei Kursbeginn in bar oder per Banküberweisung zu entrichten.
- Bei Kursabbruch durch den Hundehalter besteht kein Erstattungsanspruch.
- Bei Kursabbruch durch die Trainerin wird die nicht in Anspruch genommene Zeit anteilig erstattet.
- Bei tierschutzwidrigem und/oder fahrlässigen Verhalten durch den Hundehalter, behält sich die Trainerin vor, den Kurs abzubrechen. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Erstattung der Kursgebühren.
- Bei kurzfristigen Absagen durch den Kunden innerhalb von 24 Stunden vor Trainingsbeginn, sind die Gebühren der Stunde in voller Höhe zu bezahlen.
- Wird die Mindestteilnehmerzahl der Gruppenstunden nicht erreicht, behält sich die Jagdhundeschule vor, den Kurs abzusagen.
- Der Teilnehmer haftet für alle von sich, seinem Hund oder etwaigen Begleitpersonen verursachten Schäden, auch wenn er auf Veranlassung des Trainers handelt. Die Jagdhundeschule übernimmt keinerlei Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die durch die Anwendung der gezeigten Übungen entstehen, sowie für Schäden/Verletzungen, die durch teilnehmende Hunde entstehen. Eine Haftung der Jagdhundeschule oder der Trainerin wird grundsätzlich ausgeschlossen. Jegliche Begleitpersonen sind durch den Teilnehmer von dem Haftungsausschluss in Kenntnis zu setzen.
- Der Kunde bleibt während des Unterrichtes verantwortlicher Tierhalter und Tieraufseher gem. §§ 833, 834 BGB. Der Hund muss eine gültige Haftpflichtversicherung haben.
- Der Hundehalter bestätigt, dass sein Hund alle notwendigen Impfungen hat und entwurmt ist, auf Nachfrage ist der Impfausweis vorzulegen.
- Läufige und kranke Hunde können nur nach Absprache mit der Trainerin am Training teilnehmen.

- Eine Erfolgsgarantie kann nicht gegeben werden, da der Erfolg auch maßgeblich davon abhängt, inwieweit der Hundehalter mitarbeitet und das Erlernte umsetzt. Das Training wird nach bestem Wissen und Gewissen von Barbara Fackiner geleitet.
- Bei den Trainings/Kursen/Workshops gemachte Fotos/Videos dürfen von der Hundeschule veröffentlicht werden.
- Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser AGB hat nicht automatisch die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.
- Mit Anmeldung und Vertragsabschluss akzeptiert der Kunde die AGB der Jagdhundeschule Fährtentreu – Barbara Fackiner.